

Anderswo ist es (definitiv) nicht besser... Lage in Frankreich

Beitrag von „CDL“ vom 17. April 2019 15:33

[Zitat von chilipaprika](#)

Symbolpolitik ist aber in Krisenzeiten immer gut, insbesondere wenn es nicht nur kein Geld kostet, sondern Geld einspart.

(Sorry, Sarkasmus)

Stimmt, deshalb muss man ja auch sehr dankbar sein, dass Notre-Dame de Paris äußerst medienwirksam abgebrannt ist. So kann man sich symbolträchtig als Nation versammeln, diese betauern und beweinen, großartige nationale Gesten wie Ansprachen, Spenden für den Wiederaufbau und präsidiale Zusagen für den Zeitrahmen eines Wiederaufbaus pompös verkünden, statt Geld, Zeit und Kraft in die Bearbeitung echter Probleme zu investieren. Dem Bildungssystem würden ein paar Milliönchen mehr beispielsweise auch nicht schaden. Ach halt: Die ENA wird geschlossen, vom Budget kann man dann ja alternativ das eingestürzte Türmchen wieder aufbauen als Zeichen des nationalen Zusammenhalts. Ist schließlich ja die Basis der Méritocratie und fördert diese damit ungemein!

Spoiler anzeigen

Sarkasmus

(Nicht falsch verstehen, das ist eine wirklich schöne Kirche deren Bausubstanz und historische Schätze zu erhalten ganz bestimmt kein Fehler ist. Es gibt halt nur soviel Drängenderes, wo tatsächliches politisches Handeln erforderlich wäre.)